



## Verklebung VM® PROTECT SCHALL UND LÄRMSCHUTZ an Decke oder Wand mit VM PROTECT® SCHALL UND LÄRMSCHUTZ

### Anwendungsbereich

- Beschichteter Breitbandabsorber aus Hart-schaumstoff (Blähglas) zur Verbesserung der Raumakustik durch reduzierte Nachhallzeiten.
- Zum Ansetzen und Verkleben im Innenbereich für Wand- und Deckenbereiche.

### Geeignete Untergründe

- Leichtbeton, Gipsplatten und Gipsputze (P IVa,b und P V mit Restfeuchte <1 Gew.-%), Gipskarton- und -faserplatten.
- Alle stark saugenden Untergründe mit Tiefengrund „lösemittelfrei“ grundieren.
- Putze der Mörtelgruppen P II/P III (Mindestalter 28 Tage); Beton (Mindestalter 3 Monate) und Betonfertigteile (Mindestalter 6 Monate) können direkt mit VM PROTECT SCHALL UND LÄRMSCHUTZ Platten verklebt werden.

### Baustoffklasse

A1(nicht brennbar) F0

### Lagerfähigkeit

#### Spezialkleber für V-M PROTECT® SCHALL UND LÄRMSCHUTZ

- Die Gebinde sind witterungsgeschützt, frostfrei, kühl und trocken zu lagern
- Nicht angebrochene Gebinde sind bei sachgerechter Lagerung ca. 12 Monate ab Herstellungsdatum haltbar
- Herstellungsdatum siehe Gebindeaufdruck
- Angebrochene Gebinde sofort nach dem Gebrauch gut verschließen und das Material innerhalb kürzester Zeit verbrauchen

#### V-M PROTECT® SCHALL UND LÄRMSCHUTZ

- Die Platten sind witterungsgeschützt zu lagern
- Haltbarkeit: unbegrenzt
- Verarbeitungstemperatur +5 °C bis +30 °C.

### Untergrundvorbehandlung

Der Untergrund muss fest, staubfrei, trocken, tragfähig und frei von Rissen sein. Minderfeste oder nicht tragfähige Oberflächenschichten (z.B. Zementschlämme, Sinterschichten), extrem dichte und / oder glatte Untergründe sowie Trennschichten (z.B. Schmutz, Staub, Fett, Öl, Farbreste u. ä.) müssen rückstandslos entfernt werden. Untergrund prüfen, hier empfehlen wir als Prüfmethode den Gitterschnitt. Im Zweifel ist eine TestKlebefläche anzulegen.

**Bei stark saugfähigen Untergründen** ist vor dem Aufbringen des Materials der Untergrund zwingend mit einer lösemittelfreien Grundierung zu grundieren. Die Angaben zur untergrundabhängigen Eignung der Grundierung, Trocknungszeiten und evtl. notwendigen Mischungsverhältnis, entnehmen Sie bitte den entsprechenden Datenblättern.

**Nicht tragfähige Untergründe** müssen mechanisch entfernt oder aufgeraut werden. Dies ist mittels einer Drahtbürste oder einer Giraffe (Wand- und Deckenschleifer) mit 13er Korn möglich. Ansonsten können V-M PROTECT® SCHALL UND LÄRMSCHUTZ auch mittels einer Unterkonstruktion angebracht werden.

Hierbei entscheidet der Untergrund über die Auswahl der Platte:

Keine Unebenheiten	= Gipskartonplatte 9 mm
Kleine Unebenheiten	= z.B. Fermacell Gipsfaserplatte 15 mm
Große Unebenheiten	= z.B. Knauf Aquapanel

Die Platten für die Unterkonstruktion in 25 cm breite Streifen schneiden und mit Kleber und Schlagdübeln an der Decke- bzw. Wandfläche befestigen. Es empfiehlt sich ein kleiner Abstand zwischen den Platten um Unebenheiten auszugleichen.

Vorhandene Fugen aus dem Untergrund, wie z.B. Gebäudetrenn- oder Bewegungsfugen, sind in die Absorberplatten zu übernehmen.

#### Eigenschaften V-M PROTECT® Spezialkleber für V-M PROTECT® SCHALL UND LÄRMSCHUTZ

- gebrauchsfertig
- keine Abluftzeiten
- sehr gute Anfangshaftung
- universal einsetzbar
- alterungsbeständig
- alkalibeständig
- lösemittelfrei
- pastös
- schnelle Festigkeitsentwicklung
- Farbe: graugrün

### Verarbeitung

Vor der Verarbeitung sollte ein Verlegeplan für die V-M PROTECT® SCHALL UND LÄRMSCHUTZ angefertigt werden, um ein einheitliches Verlegbild zu erreichen. Vor Beginn der Arbeiten, die Verlegelinie mittels eines Linienlaser prüfen und festlegen. Während der Verarbeitung sollte der Laser eingeschaltet bleiben.



Müssen **V-M PROTECT® SCHALL UND LÄRMSCHUTZ** Platten gekürzt werden, sollte aus optischen Gründen die Längsseite nie kürzer sein als die Breitseite. Hier empfiehlt es sich gegebenenfalls 2 bis 3 Platten zu kürzen. Zum Bearbeiten der Platten empfiehlt sich ein stabiler Fuchsschwanz mit gehärteten feinen Zähnen.

Den **V-M PROTECT®** Spezialkleber für **V-M PROTECT® SCHALL UND LÄRMSCHUTZ** auf den vorbereiteten **V-M PROTECT® SCHALL UND LÄRMSCHUTZ** Platten mit einer Zahnkelle 4x4 – 10x10 (die geeignete Zahnung ist u.a. abhängig von der Untergrundeinheit) gleichmäßig aufkämmen. Den Kleber nicht bis zum Rand aufgetragen, sondern an dem Raum zugewandten Seite einen ca. 5 cm breiten Rand lassen. Somit kann vermieden werden, dass beim eingelegen des **V-M PROTECT® SCHALL UND LÄRMSCHUTZ** Kleber im Sichtbereich austritt.

Die ersten 3 **VM PROTECT SCHALL UND LÄRMSCHUTZ** Platten sollten gestützt werden um ein abfallen der Platten durch mechanische Einwirkungen zu vermeiden (z.B. einschieben der nächsten Platte).

Sollten sich auf der Verlegfläche Kabelkanäle, Stützen oder ähnliches befinden, so sind diese nicht mit den **VM PROTECT SCHALL UND LÄRMSCHUTZ** Platten zu umlaufen, sondern die Platte sollte ca. 5 cm vor dem Hindernis unterbrochen werden. Bitte verwenden Sie auch den gleichen Abstand hinter dem Hindernis um ein optisch gefälliges Gesamtbild zu erreichen.

Sollte die Wandfläche uneben oder wellig sein so arbeiten Sie auch hier mit einer Schattenfuge von ca. 2 cm.

Bei der Verlegung ist die klebeoffene Zeit des Ruberstein Spezialkleber für **V-M PROTECT® SCHALL UND LÄRMSCHUTZ** zu beachten, da ein Verlegen nach der Hautbildung keine ausreichende Untergrundhaftung mehr sicherstellt.

Anschließend werden die **V-M PROTECT® SCHALL UND LÄRMSCHUTZ** Platten mit leicht schiebenden/drückenden Bewegungen positioniert. Wegen der Vielfältigkeit der Untergründe sind vor spezifischen Verklebungen Eigenversuche notwendig.

#### **Belastbarkeit**

Die Anfangshaftung in der Verarbeitungsphase ist sehr hoch. Die Zeit bis zur vollständigen Abbindung

Bei den auszuführenden Arbeiten sind die einschlägigen Empfehlungen und Richtlinien, Normen und Regelwerke, mit geltenden Merkblättern sowie die allgemein anerkannten Regeln der Technik zu berücksichtigen. Auf unterschiedliche Untergrund- und Objektbedingungen haben wir keinen Einfluss. Anwendungstechnische Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers bzw. Verarbeiters geben, sind unverbindlich und stellen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine kaufvertraglichen Nebenverpflichtungen dar. Die in dem technischen Merkblatt gemachten Angaben und Empfehlungen beziehen sich auf den gewöhnlichen Verwendungszweck. Mit der Herausgabe dieses technischen Merkblattes verlieren alle vorangegangenen Ausgaben ihre Gültigkeit.

ist abhängig von der applizierten Schichtdicke, der Saugfähigkeit des Untergrundes und dem Raumklima / Luftfeuchtigkeit.

#### **Sonstige Hinweise**

- Dem **V-M PROTECT® SCHALL- UND LÄRMSCHUTZ** dürfen keine weiteren Bestandteile, wie z. B. Zuschläge, Zusatzstoffe und Zusatzmittel hinzugegeben werden.
- Für das Verarbeiten des Materials ist nur sauberes, rostfreies Werkzeug zu benutzen.
- Gefäße und Werkzeuge sind sofort mit warmem Wasser zu reinigen, da im ausgehärteten Zustand eine Reinigung nur noch mechanisch erfolgen kann

#### **Maße:**

- Platten 625 x 310 x 48 mm
- Immer farbbeschichtet, alle RAL Töne möglich (weiße Farbtöne sind zu prüfen, da durch die Porenstruktur des Materials der Weißgrad abweichen kann)
- Standardton: Lichtgrau - RAL 7035

#### **Lieferform**

##### **V-M PROTECT® SCHALL UND LÄRMSCHUTZ**

Einzelplatten auf Palette

Pro Palette 140 Stück bzw. 87,5 Meter

**V-M PROTECT® SCHALL UND LÄRMSCHUTZ** Spezialkleber für 425g Kartusche, 4kg Eimer, 8kg Eimer, 12kg Eimer, 25kg Eimer

#### **Verbrauch**

##### **V-M PROTECT® SCHALL UND LÄRMSCHUTZ**

Pro Laufmeter 1,6 Platten

**V-M PROTECT®**Spezialkleber für **VM PROTECT SCHALL UND LÄRMSCHUTZ**Ca. 0,5 kg / lfm bei einer 6 er Zahnkelle - (Abhängig vom Untergrund und dem verwendeten Werkzeug)

#### **Entsorgung**

Ausgehärtete Kleberreste des **V-M PROTECT®** Spezialkleber für **VM PROTECT SCHALL UND LÄRMSCHUTZ** sowie Reststücke des **V-M PROTECT®SCHALL UND LÄRMSCHUTZ** können unter Abfallschlüssel 17 09 04 als gemeine Bau- und Abbruchabfälle entsorgt werden.